



### Nautik und Seeverkehr (B.Sc.)

Studierende des Studiengangs Nautik und Seeverkehr sollten von ihrem Eignungs- und Neigungsprofil sowohl technologie- und managementorientiert als auch an der Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen anderer Kulturkreise interessiert sein. Das Studium enthält neben seemännischen Fächern auch naturwissenschaftliche, juristische und betriebswirtschaftliche Schwerpunkte und führt neben dem Befähigungszeugnis als Wachoffizier zum akademischen Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.).

Nach dem Abitur bzw. der Fachhochschulreife ist der Erwerb des Befähigungszeugnisses für die weltweite Seeschifffahrt auf verschiedenen Ausbildungswegen möglich:

- über die Ausbildung als Schiffsmechaniker oder Nautischer Offiziersassistent und das Hochschulstudium (6 Semester)
- über das Hochschulstudium (8 Semester) mit 2 integrierten Praxissemestern.

Der Studiengang Nautik ist inhaltlich breit gefächert. Im Grundstudium werden zunächst die Grundlagen in den Bereichen Nautik, Physik, Mathematik, Schifffahrtsrecht, Englisch und Wirtschaft erarbeitet; daneben aber auch schon anwendungsorientierte Einführungsveranstaltungen wie Systemüberwachung, Informatik und Privatrecht. Im Hauptstudium werden darauf aufbauend alle für den Beruf des Nautikers wichtigen Themenbereiche vermittelt; dazu gehören neben den Fächern der Bereiche Schiffsführung und Ladung auch Fächer wie Personalführung und Gesundheitslehre, die auf die Führung des Schiffsbetriebes abzielen. .

Die Studentenschaft des Fachbereichs Seefahrt und Logistik organisiert für die Elsflether Studierenden ein attraktives Sportangebot. Zur Zeit werden Jollensegeln, Kutterpullen, Reiten, Fußball, Volleyball, Tanzen und Tae Bo angeboten. In Elsfleth gibt es zudem Sportvereine, die Studierende gegen eine ermäßigte Gebühr aufnehmen.

Es besteht zum Beispiel die Möglichkeit, Tennis oder Handball zu spielen und zu schwimmen.

Die beliebteste Sportart bei Elsflether Studierenden ist das Kutterpullen. Auf derzeit drei Kuttern trainieren die verschiedenen Teams zwischen März und Dezember fast täglich. Segelfreunde kommen durch drei hochschuleigene Segeljollen auf ihre Kosten, mit denen die Weser und die Hunte befahren werden können.

### INFOS ZUR BEWERBUNG

#### Jade Hochschule

Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth  
Seefahrt und Logistik  
Weser Straße 52  
26931 Elsfleth

Ansprechpartner:  
Thorsten Löffler  
Tel. +49 4404-92884119

JADE-HS.DE

JADE HOCHSCHULE  
Wilhelmshaven Oldenburg Elsfleth

Dieser Flyer wurde nach bestem Wissen erarbeitet. Rechtliche Ansprüche können aus dem Inhalt nicht abgeleitet werden. Änderungen vorbehalten. Stand 11/2019

BACHELOR OF SCIENCE

NAUTIK UND  
SEEVERKEHR





Meine  
Profilwahl

**STUDIENGANG**

## Nautik und Seeverkehr

Die Profilbänder „Maritime Wirtschaft“, „Maritime Technik“ oder „Lotswesen/Verkehrssicherung“ ermöglichen ab dem 5. Semester einen Studienschwerpunkt zu wählen und somit die Erschließung weiterer Berufsfelder (sowohl als direkte Alternative zur aktiven Seefahrt als auch in Hinblick auf eine Landbeschäftigung nach der aktiven Seefahrtzeit). Das Angebot des Profils „Lotswesen/Verkehrssicherung“ steht unter dem Vorbehalt einer ausreichenden Anzahl von Studierenden.

Für die praxisnahe Ausbildung steht an der Hochschule in Elsfleth ein eigener Schiffsführungssimulator zur Verfügung, der exklusiv für die Ausbildung der Studierenden genutzt wird. Die Anlage besteht aus 5 voll-ständig ausgestatteten Schiffsbriücken, die alle auch über ein Sichtsystem verfügen. Die praxisnahe Ausbildung am Schiffsführungssimulator umfasst 160 Stunden in Kleinstgruppen von 2-3 Studierenden und wird auf drei Semester verteilt. Dies ist im Vergleich mit anderen nautischen Ausbildungsstätten der höchste Anteil an Simulationsausbildung. Zusätzlich stehen den Studierenden ein Dynamic-Positioning-Simulator für Offshore-Einsätze, eine umfangreiche Funkanlage und ein Liquid-Cargo-Handling-Simulator für flüssige Ladungen zur Verfügung.



Mein  
Studienverlauf

**STUDIENGANG**

**1. Semester** Nautische Grundlagen  
Ausbildungsreise  
Klassische Navigation I  
Physik  
Englisch  
Mathematik  
Öffentliches Schifffahrtsrecht

**2. Semester** 1. Praxissemester

**3. Semester** Schiffstheorie  
Systemüberwachung  
Informatik  
BWL  
Meteorologie  
Mathematik 2 oder Statistik

**4. Semester** Technische Navigation I und Simulation  
Wachdienst und Simulation  
Ladungstechnik  
Personalführung  
Maritimes Englisch  
Gesundheitspflege  
Wirtschaftsprivatrecht

**5. Semester** Klassische Navigation II  
Technische Navigation II  
Ladungstechnik  
Gefährliche Ladung  
Profil Modul 1  
Seehandelsrecht

**6. Semester** Manövrieren und Simulation  
Ausbildungsreise  
Notfallmanagement  
Telekommunikation  
Profil Modul 2  
Öffentliches Schifffahrtsrecht

**7. Semester** 2. Praxissemester

**8. Semester** Schiffsführung und Simulation  
Ladung und Stauung  
Profil Modul 3  
Bachelorarbeit



abwechslungsreich,  
praxisorientiert

**KOMPETENZEN**

Schiffsoffiziere und Kapitäne üben im Rahmen ihrer Befugnisse folgende Tätigkeiten im nautischen Dienst auf Handelsschiffen aus:

- Schiffsführung (u. a. Navigieren und Manövrieren eines Schiffes, Bedienen und Überwachen der technischen Einrichtungen auf der Brücke)
- Ladungsbetrieb (u. a. Überwachen der See- und Ladetüchtigkeit des Schiffes, Beladungsplanung und Überwachung, Durchführung der vom Reeder und von den Ladungsbeteiligten übertragenen Aufgaben)
- Schiffsbetrieb (u. a. Wahrnehmen der Fürsorgepflicht für Besatzung und Fahrgäste, Führen von Menschen im Schiffsbetrieb, Planen und Durchführen des Arbeitseinsatzes und der Ausbildung an Bord)

Internationale Personalbedarfsanalysen belegen, dass Hochschulabsolventeninnen und -absolventen mit Fachwissen an der Schnittstelle von moderner Technologie und Management über sehr gute Berufschancen in diesem Arbeitsfeld verfügen, besonders weil die Seeverkehrs- und Hafenwirtschaft für Deutschland als außenhandelsorientiertem Land von großer Bedeutung ist. Wachsende Produktivität in wachsenden Volkswirtschaften, noch weiter zunehmende Arbeitsteilung, Globalisierung der Märkte, Zwang zur Spezialisierung, aber auch eine zunehmende Produktvielfalt sind kennzeichnende Faktoren für einen wirtschaftlichen Umbruch, der zur Erhöhung der Transportmengen, aber auch zu kleineren Ladungsgrößen und damit zur überproportionalen Erhöhung der Einzeltransporte besonders auf dem Verkehrsträger Wasser führen.